

„Wir kommen wieder“

Kaffeeklatsch der Senioren gut angekommen – Nächstes Treffen am 16. Februar

Bad Füssing. Die beiden neu bestellten Seniorenbeauftragten der Gemeinde Bad Füssing, Maria Fraundorfer und Traudl Wolff, haben nach der Coronapause nun ihre Arbeit aufgenommen und ein erstes Treffen im Panoramacafé des Johannesbads arrangiert.

„Wir sind überrascht über das positive Echo“, freute sich Maria Fraundorfer. 25 Seniorinnen und Senioren, darunter zahlreiche Neubürger, waren der Einladung gefolgt. Maria Fraundorfer verteilte Broschüren wie „Willkommen in der Gemeinde Bad Füssing“ und „Bad Füssing aktuell“ an die Besucher. Interessant fanden die Senioren und Seniorinnen die Notfallmappe des Landratsamts und den Seniorenwegweiser.

„Wir suchen uns immer große Räume mit viel Platz für unsere Treffen aus, um Ansteckungen zu vermeiden. So sind als Lokalitäten für die Treffen auch das Thermenrestaurant im Johannesbad und der Speisesaal im Seniorenwohnen vorgesehen“, informierte Traudl Wolff. „Bei den Nachmittagsveranstaltungen werden wir auch immer kleine Vorträge und kurzweilige Darbietungen anbieten“, sagte sie weiter. „Ich lege sehr großen Wert darauf, dass die Besucher nicht wie zuhause allein am Tisch sitzen, sondern in die Gemeinschaft miteingebunden



Die beiden Seniorenbeauftragten der Gemeinde Bad Füssing Traudl Wolff (4. v. l.) und Maria Fraundorfer (5. v. l.) freuen sich über die positive Resonanz zum ersten Kaffeeklatsch-Treffen. – Foto: Diet

werden und sich untereinander austauschen können.“

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 16. Februar, wieder um 10.30 Uhr im Panoramacafé im Johannesbad. Dann werden die weiteren Termine geplant. Die beiden Seniorenbeauftragten freuten sich sehr über die positiven Rückmeldungen. Vielfach hieß es: „Wir kommen das nächste Mal wieder!“

Die beiden ehrenamtlich tätigen Seniorenbeauftragten sehen

ihre Aufgabe darin, Sorge und Mitverantwortung für die älter werdenden Bürgerinnen und Bürger der Kommune zu tragen. Sie wollen Vermittler und Koordinatoren vor Ort sein, die die Lebensbedingungen im Alter mitgestalten und begleiten. Beide sehen sich als Ansprechpartner für die Anliegen der Senioren in der Gemeinde Bad Füssing. Sie informieren über Angebote der Gemeinde und vermitteln wichtige Beratungen. Dazu arbeiten die beiden Frauen mit

dem Bürgermeister, ändern Verbänden (Frauenbund, Rotes Kreuz, Caritas) und Vereinen, kirchlichen und politischen Vertretern zusammen, um die Interessen der Seniorinnen und Senioren vor Ort bestmöglich vertreten zu können. – di

f Maria Fraundorfer erreicht man unter ☎ 08537/571 und seniorenbf@gmx.de, Traudl Wolff unter ☎ 08531/910085 und mobil unter ☎ 0171/5442266.